

Pressemitteilung

Bremen, 12. Oktober 2018

Kanalbaumaßnahme in Walle Sperrung der Waller Heerstraße in stadteinwärtiger Richtung

Ab Montag, den 15. Oktober, startet hanseWasser mit dem Neubau eines Abwasserkanals in der Waller Heerstraße auf der Höhe des Walle Centers. Kanaluntersuchungen mittels TV-Kamera haben ergeben, dass der bisherige Kanalabschnitt zwischen Waller Ring und Helgolander Straße mit Schäden behaftet ist, die eine Sanierung erforderlich machen. Der Kanal ist aus Beton, stammt aus dem Jahre 1928 und hat ein Eiprofil mit einer Höhe von 1 Meter.

Direkt über dem Kanalabschnitt verlaufen die Straßenbahngleise, die nach den Planungen der BSAG zwischen Oldesloer Straße und Grenzstraße im Sommer 2019 erneuert werden. Deshalb wird der neue Abwasserkanal mit einem Durchmesser von 1,20 Meter in einer neuen Trasse verlegt, direkt neben den zukünftig verbreiterten Straßenbahnschienen in der stadteinwärtigen Fahrbahn. Der alte Kanal wird nach Fertigstellung des Kanalbaus stillgelegt und verfüllt.

Aufgrund des engen Zeitfensters bis zum Gleisersatzbau der BSAG beginnen die Arbeiten im Kreuzungsbereich Waller Heerstraße/Waller Ring und zeitgleich in Höhe Haus Nr. 100. Diese zeitgleiche Abwicklung führt zur Beschleunigung der Baumaßnahme. Erforderlich ist daher eine Sperrung der Waller Heerstraße vom Waller Ring bis zur Höhe Helgolander Straße in stadteinwärtiger Richtung. Der Straßenbahnverkehr ist hiervon nicht betroffen. Umleitungen sind großräumig ausgeschildert. Die Anwohner wurden durch Informationsschreiben zum Kanalbau informiert. Die Kanalbaumaßnahme ist bis Ende Mai 2019 geplant.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Oliver Ladeur | Pressesprecher | Telefon 0421 988 1235 | Mobil 0172 63 43 776
E-Mail: ladeur@hanseWasser.de | www.hansewasser.de